

Ressort: Politik

FDP verteidigt Zweitstimmen-Kampagne

Berlin, 17.09.2013, 01:00 Uhr

GDN - Die FDP verteidigt ihre Zweitstimmen-Kampagne für die Bundestagswahl gegen Kritik aus der Union. Der stellvertretende FDP-Vorsitzende Christian Lindner sprach sich im Interview der "Welt" ausdrücklich für Absprachen in Wahlkreisen zwischen FDP und Union aus.

"Dort, wo es sinnvoll ist, empfiehlt sich eine Kooperation", sagte der nordrhein-westfälische Landeschef. Es gebe in manchen Wahlkreisen wie in Bonn kluge Absprachen zwischen FDP und CDU, "die helfen sollen, dass überhaupt der CDU-Kandidat den Wahlkreis gewinnt". Da gebe es also "ein wechselseitiges Interesse". Lindner bezeichnete Bonn als Modell auf Augenhöhe, "weil wir uns nicht andienen, sondern auch die Union profitiert". Er wies zudem darauf hin, dass die FDP vor jeder Bundestagswahl um die Zweitstimme geworben habe. Der FDP-Vize nannte auch sein Wunschergebnis für die Bundestagswahl: "Ich glaube, dass ein Ergebnis in Richtung acht Prozent möglich ist."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21851/fdp-verteidigt-zweitstimmen-kampagne.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619